

- Ostwald, H.**, Zwei Gesellen. Roman. 1904. Brln., Fleischel & Co. (M 3.50; geb. M 5.— ord.) Ladenpr. aufgeh. [10.]
- Rassow**: Reichsgerichtsentscheidungen aus den Beiträgen zur Erläuterung des Deutsch. Rechts. Bd. 24—43 (1880—1900), soweit sie für das geltende Recht von Bedeutung sind. 2 Bde. 1902 u. 1906. Brln., F. Vahlen. (Geb. M 30.— ord.) Ladenpreis aufgehoben. [8.]
- Reiss, W.**, und **A. Stübel**: Das Tottenfeld von Ancon in Peru. 1881—87. (Brln., Asher & Co.) jetzt Lpzg., Karl W. Hiersemann. M 420.— ord. [8.]
— siehe Kultur und Industrie südamerikanischer Völker.
- Riedel's kleine Naturlehre**. 12. Aufl. 1905. Heidelberg, Weiss'sche Univ.-Buchhandlung. Kart. (M —55 ord.) vom 1./I. 1909 an: M —60 ord. [11.]
- Riegel, E.**: Deutsche Geschichte. 18. Aufl. 1905. Heidelberg, Weiss'sche Univ.-Buchhandlung. (Kart. M —65 ord.) vom 1./I. 1909 an: M —70 ord. [11.]
- Roh, P.**, S. J.: Fünfzehn Predigten, geh. in der Metropolitankirche zu München zur Mission im März 1866. 3. Aufl. 1888. (München, F. Gypen's Kunstverl.) jetzt München, P. Zipperer's Bh. M 1.50 ord. [9.]
- Sankt Josefsblatt**. Kathol. Wochenschrift zur Förderung des christl. Familienlebens. (München, Exped. des St. Josefsblattes) vom 46. Jahrg. an: J. Lottner i/Fa. Exped. des Josefsblattes. [11.]
- Scharrelmann, W.**: Anna Maria. Prosadichtungen. 1900. (Brln., Fontane & Co.) dann Brln., Fleischel & Co. (M 3.—; geb. M 4.— ord.) Ladenpr. aufgeh. [10.]
- Schulblatt**, Amtliches, für den Reg.-Bez. Münster. Münster i/W., Geschäftsstelle des Amtl. Schulblatts für den Reg.-Bez. Münster i. W. (Universitätsbuchh. Franz Coppenrath). Mit dem 7. Jahrg. (1909) wird das Blatt aus dem buchhändlerischen Verkehr gezogen. Rabatt wird nicht mehr gewährt. [11.]
- (**Singer, P.**) Humorist. Zoologie oder Vieh-Ideen, theils selbst erzeugt, theils von Anderen, adoptirt von einem Menschen- und Viehfreunde. 4. Aufl. 1888. 5. Aufl. ? (Münch., F. Gypen's Kunstverlag) jetzt München, P. Zipperer's Bh. M 1.20 ord. [9.]
- Stranz, J.**: Rechtsanwaltschaft, siehe Veröffentlichungen des Berliner Anwalt-Vereins.
- Stübel, A.**, und **M. Uhle**: Die Ruinenstätte von Tiahuanaco im Hochlande des alten Perú. 1892. (Brsl., C. T. Wiskott. Geb. M 140.— ord.) jetzt Lpzg., Karl W. Hiersemann. M 105.— ord. [8.]
— siehe Reiss, W.: Tottenfeld von Ancon.
- Uhle, M.**, siehe Kultur und Industrie südamerikanischer Völker — Stübel, A.: Ruinenstätte von Tiahuanaco.
- Veröffentlichungen des Berliner Anwalt-Vereins**. 1905. Brln., F. Vahlen.
Heft 18 **Stranz, J.**: Die Rechtsanwaltschaft beim Reichsgerichte. (M —80 ord.) Ladenpr. aufgehoben.
Heft 20: **Irmler, W.**: Notwendigkeit u. Ziele einer Revision der Deutschen Gebührenordnung für Rechtsanwälte. (M 1.— ord.) Ladenpr. aufgehoben. [8.]
- Vomáčka, Adolf**: Was der Nervöse, der Neurastheniker v. seiner Krankheit wissen und wie er leben muss, um gesund zu werden. 1907. (Lpzg., A. Haase in Komm.) jetzt zu beziehen von Ph. Mr. Adolf Vomáčka in Prag II. [8.]
- Wichelhaus, H.**: Vorlesungen über chemische Technologie. 2. Aufl. 1906. (Brln., Georg Siemens) jetzt Dresden, Theodor Steinkopff. M 16.—; geb. M 18.50 ord. [11.]

- Wichelhaus, H.**: Organische Farbstoffe. Ergänzungsband zu den Vorlesungen. 1906. Ebenso. M 4.—; geb. M 5.50 ord. [11.]
- Wolf, E.**: Vom Fürsten Bismarck und seinem Haus. Tagebuchblätter. 1. u. 2. A. 1904. Brln., Fleischel & Co. (M 3.—; geb. M 4.— ord.) Ladenpr. aufgehoben. [10.]
- Wyss, Maria**: In treuer Hut. Erz. für Kinder. 3. Aufl. 1907. Zürich, Art. Institut Orell Füssli. (M 2.— ord.) vom 1. Jan. 1909 ab: M 2.50 ord. [11.]
- Zeitschrift für Sexualwissenschaft**. Hrsg. v. Dr. med. Magnus Hirschfeld. (Lpzg., Georg H. Wigands Verlag.) Erscheint nicht weiter, sondern ist seit Januar 1909 vereinigt mit der Zeitschrift: Sexual-Probleme. Hrsg. von Dr. med. Max Marcuse. Frankf. a/M., J. D. Sauerländer's Verl. Halbjährlich M 4.— ord., das Einzelheft M —80 ord. [12.]
- Zoologie, Humoristische**, siehe **Singer, P.**

Lemberg, im Dezember 1908.

P. T.

Mit Gegenwärtigem beehre mich es dem geehrten Buchhandel in Kenntnis zu bringen, dass ich, nach mir von der k. k. Statthalterei erteilter Konzession, im Januar 1909 am hiesigen Platze eine Buch- und Musikalienhandlung unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

ZIENKOWICZ & CHECIŃSKI

begründe.

Kraft notariell abgeschlossenen Vertrages bin ich, als Vorstrecker der Hälfte des Anlagekapitals, Mitbesitzer zur Hälfte und alleiniger Geschäftsführer; Mitbesitzer ist der hiesige Buchdruckereibesitzer Herr **Joseph Checiński**.

Lemberg, die Hauptstadt eines grossen Kronlandes, bietet unter den beinahe 200 000 Einwohnern, sehr vielen Unterrichtsanstalten verschiedenen Typs, und vielen Ämtern für eine neue Buchhandlung noch genug Arbeitsfeld, und da ich dieses Arbeitsgebiet recht gut kenne, über genügende Geldmittel verfüge, dabei auch noch weit verbreitete gute Beziehungen unter dem bücherkaufenden Publikum habe und ich es an zielbewusster, rastloser und energischer Arbeit nicht fehlen lassen werde, sehe ich einer gedeihlichen Entwicklung unseres Unternehmens ruhig entgegen.

Indem ich nun dieses mein und meines Gesellschafters Geschäft mit dem geehrten Buchhandel in Deutschland in Verbindung bringe, erlaube ich mir, Sie um Ihre gütige Unterstützung durch Kontoeröffnung zu bitten: für Novitäten aus dem Gebiet der exakten Wissenschaften, der Landwirtschaft und Katholischen Theologie, wovon mir je 2—3 Exemplare unverlangt stets willkommen sein werden. Weiteres und Sonstiges verlange ich selbst.

Unsere Kommissionen hatten die Güte zu übernehmen: in Leipzig Herr K. F. Koehler, in Wien die Herren R. Lechner & Sohn.

Da ich jedes in mich gesetzte Vertrauen nicht nur rechtfertigen will, sondern auch zu rechtfertigen in der Lage bin, bitte ich Sie, mir keine Schwierigkeiten in den Anfang meines neuen Weges zu legen, mir vielmehr durch, wenn auch — anfänglich — nur bis zu einer gewissen Höhe beschränkte Kontoeröffnung gütigst entgegenkommen zu wollen. Ich werde schon durch An- und Abzahlungen das mir geschenkte Vertrauen nicht missbrauchen und die mir gesteckte Kreditgrenze nicht überschreiten.

Eine Abschrift meines einzigen Zeugnisses — in wortgetreuer Übertragung — bei-

fügend, erbitte mir, resp. uns, nochmals Ihr gütiges Entgegenkommen und zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

B. Zienkowiez
in Fa. Zienkowiez & Chęciński.

Zeugnis.

Herr Boleslaw Zienkowiez, geboren im Jahre 1869 in Asnières in Frankreich, trat, nach Beendigung der IVten Gymnasialklasse in Brzeżany, im J. 1885 bei uns in die Lehre ein.

Nach absolvierter Lehrzeit verbleibt er ununterbrochen bei uns als hoch gewissenhafter und intelligenter Mitarbeiter, und nachdem er heute, nach 23jährigem Verbleib bei uns, die Absicht hat, sich selbständig zu machen, stellen wir ihm hiermit dieses Zeugnis aus, mit Bedauern, dass er uns verlässt, und mit dem Wunsch des besten Gedeihens seines Vorhabens.

Lemberg, 1. Juli 1908.

Gubrynowicz & Schmidt.
(m. p.)

Kommissionswechsel in Berlin.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich im Einverständnis mit der Firma **Ernst Hofmann & Co. in Berlin** die Vertretung von deren sämtlichen **Sortimenter-Kommittenten** übernommen habe*). Ich bitte deshalb freundlichst zu beachten, dass die Berliner Kommission nachstehender Handlungen nunmehr von meiner Firma besorgt wird:

Bangel & Schmitt (Otto Petters), Heidelberg

Joh. Ewich, Duisburg

J. Graveur'sche Buchhandlung (Gustav Neumann), Neisse

G. A. v. Halem, Bremen

L. G. Homann u. F. A. Weber, Danzig

Heinrich Jaffe, München

Arnold Kriedte, Graudenz

M. Lengfeld'sche Buch- u. Kunsthdlg. (A. Ganz), Köln a/Rh.

J. Lindauer'sche Buchhdlg., Schöpping, München

E. Obertischen's Buchh., Adolf Schultze, Münster/Westf.

Joh. Palm's Hofbuchh., München

M. Rieger'sche Univ.-Bh. (G. Himmer), München

L. Saunier's Buch- u. Kunsthandlung, Danzig

J. G. Schmitz'sche Buch- u. Kunsthdlg. F. Sohn & J. F. Laué, Köln a/Rhein

E. Speidel, Zürich

Universitätsbuchhandlg. Franz Coppenrath, Münster/Westf.

Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh., Freiburg

Weiss'sche Buchhdlg. Inhaber Eduard Faust, Heidelberg

Peter Wolfram's akad. Buchh. (Wilh. Lüdeke), Eberswalde.

Ich benutze die Gelegenheit, auch die-

*) Wird bestätigt:

Ernst Hofmann & Co.